



Fledermausart / Standort	HP1	HP2	HP3	HP4	HP5	HP6	HP7	HP8	HP9	HP10	HP11	HP12	HP13	HP14	HP15	HP16	HP17	HP18	Σ
"Bauffledermaus"	11	20	19	25	80	67	11	13	2	134	69	117	420	10					998
Breitflügel-Fledermaus	27	7	2	6	32	30	68	1		90	7	24	2	1	5	2			304
Fransenfledermaus																			8
Großer Abendsegler	17	7						20	10						6	4	6	13	147
Großes Mausohr															593	152	32	93	870
Mopsfledermaus																			3
Mückenfledermaus																			8
Rauhaut-/Weißrandfledermaus	5	7			7	8	81		13	10		15	2	3	14	3	79	20	267
Wasserschneckenfledermaus	1	1																	11
Zwergfledermaus	66	63	4	9	39	105	283	58	247	75	28	143	411	69	463	497	2796	944	5881
Σ	127	105	25	40	158	291	466	83	264	343	109	324	835	89	1093	658	2425	1074	5881

Fledermausart / Transekte	F-T1	F-T2	F-T3	F-T4	F-T5	F-T6	F-T7	F-T8	F-T9	F-T10	Σ
"Bauffledermaus"			x							x	2
Breitflügel-Fledermaus				x						x	2
Fransenfledermaus										x	1
Großer Abendsegler		x					x	x		x	4
Großes Mausohr										x	1
Langohrer							x	x		x	3
Mopsfledermaus										x	2
Mückenfledermaus										x	1
Rauhaut-/Weißrandfledermaus	x	x	x	x	x	x	x	x	x	x	5
Wasserschneckenfledermaus	x	x	x	x	x	x	x	x	x	x	3
Zwergfledermaus	x	x	x	x	x	x	x	x	x	x	10
Σ	1	2	4	3	3	2	3	7	1	9	10

Bauwerk 49-1 Neubau Westseite
Brücke B 12 über
S132 (AS-Jungen)

Bau-km 7+898
LW = 18,50 m
LH = 4,70 m
BzG = 14,05 m

Bauwerk 49-2 Neubau
Brücke B 12 über
VT-Jungen

Bau-km 8+234
LW = 5,50 m
LH = 2,00 m
BzG = 29,30 m

Bauwerk 49-3 Neubau
Brücke im Zuge der B 12
über die Gennach

Bau-km 8+300
LW = 9,00 m
LH = 2,00 m
BzG = 28,60 m

Teil 1

B	H	Bo	W	-	L
---	---	----	---	---	---

1 B:

- Beeinträchtigung von Biotop- und Nutzungstypen durch Versiegelung, Überbauung, Überbrückung, mittelbare Beeinträchtigungen und bauzeitliche Inanspruchnahme (vgl. Teil 2 der tabellarischen Gegenüberstellung von Eingriff und Kompensation)
- Darüber dauerhafte oder vorübergehende Inanspruchnahme von nach § 30 BNatSchG / Art. 23 (1) BayNatSchG geschützten Biotopen: deutlich veränderte Fließgewässer sowie Quellrinnen, Bach- und Flussumwälder; Darunter dauerhafte oder vorübergehende Inanspruchnahme von Waldflächen entspr. Art 2 BayWaldG inklusive Lichtungen, Waldwege und Säume; Verlust durch Rodung
- Beeinträchtigungen der Biotopausstattung in den an die Trasse angrenzenden Beständen im Gesamtbereich der geplanten Baumaßnahme
- Mögliche Beeinträchtigungen von Boden-, Grund- und Oberflächenwasser mit möglichen schädlichen Konsequenzen für Standorte und Habitate im Gesamtbereich der geplanten Baumaßnahme

1 H:

- Bauzeitliche Beeinträchtigung und Verlust von potenziellen Habitatstrukturen für Fledermaus- und Vogelarten
- Bauzeitliche Beeinträchtigung der Funktionsbeziehungen entlang der Gennach und bei der Teichanlage der ehemaligen Kiesgrube Jungen
- Betriebsbedingte Beeinträchtigungen durch Lärm der Artengruppe Vögel
- Barrierewirkung sowie Kollisionsgefahr mit Fahrzeugen auf der B 12

Teil 2

B	H	Bo	W	-	L
---	---	----	---	---	---

1 Bo:

- Bauzeitliche Beanspruchung von anthropogen überprägten Böden
- Versiegelung und Überbauung von überwiegend landwirtschaftlichen Böden, kleinflächig auch von Waldböden oder weitgehend naturbelassenen Böden, Schadstoffeinträge in angrenzende Böden
- Kleinflächige Entseelung bisher unversiegelter Flächen

1 W:

- Überbrückung sowie Vorübergehende Inanspruchnahme und mittelbare Beeinträchtigungen von Fließgewässern und den gewässerbegleitenden Strukturen bei der Gennach-Querung
- Beeinträchtigungen der Fließgewässer durch abfließendes Oberflächenwasser bzw. gelöste Stoffe oder Schwebstoffe während der Bauphase
- Arbeiten im Bereich hoch anstehenden Grundwassers

1 L:

- Veränderung des Landschaftsbildes durch Verbreiterung einer bestehenden Bundesstraße einschließlich der Anlage von Lärmschutzwällen
- Bauzeitliche Einschränkung der Nutzbarkeit der Rad- und Wanderwege "Kirchweihl-Runde" und "Ammersee-Radweg" des Bayernnetzes für Radfahrer sowie der siedlungsnahen Erholungsfunktion
- Vorübergehende Inanspruchnahme, mittelbare Beeinträchtigung sowie kleinflächige Versiegelung und Überbauung der strukturgebenden und landschaftsbildprägenden Elemente wie Feldgehölze, Hecken und Böschungen auf Straßenebenenflächen

Hinweis: Zeichenerklärung sowie Erläuterungen siehe Sammellegende U19.1.2 Blatt11

Dr. H. M. Schober
Gesellschaft für Landschaftsarchitektur mbH
Königsplatz 4 - 89314 Freising - Germany
Tel: +49 (0) 8161 3001 Fax: +49 (0) 8161 9 44 33
zentrale@schober-lan.de - www.schober-lan.de

bearbeitet: März 2019 FSR, AP
gezeichnet: März 2019 HG
geprüft: März 2019 Schober
Projekt: 17068

Staatliches Bauamt Kempten
Rottachstraße 13
87439 Kempten
Tf: 08315243-02, Fax: 08315243-3333, E-Mail: poststelle@stbaukempten.de

bearbeitet: Danberg
gezeichnet: Hanneder
geprüft: Hanneder
PSP Nr.: B725.ABBA0040.00
Projekt: Erw. auf 4 Fahrst. Untergemeinde-Buchloe

Nr.	Art der Änderung	Datum	Zeichen

FESTSTELLUNGSENTWURF

Straßenbauverwaltung Freistaat Bayern
Staatliches Bauamt Kempten
Straße / Abschn.-Nr. / Station: B12/640_2.500 - 860_2.307
PROJIS-Nr.: 09 171212 40

Unterlage / Blatt-Nr.: 19.1
Blatt 9
Bestand: Plan
Maßstab: 1:1.000

Bundesstraße B12: Kempten (A 7) - A 96 Kaufbeuren (A 96)
Erweiterung auf 4 Fahrspuren
Planungsblatt 6
Untergemeinde Buchloe (A 96)
Baumkategorie 10+200

aufgestellt:
Staatliches Bauamt Kempten
Kreimeier, Baufranz
Kempten, den 27.01.2022

Ersetzt durch Tekturplanung vom 20.01.2022